

Datenmodellokumentation

Planungszonen

Herausgeber: Amt für Raumplanung, Rauminformation
Autor: Michael Ruckstuhl
KGDM-Version: 2022-11-01
Dokument-Version: 1.0
Datum: 19.12.2022
Status: Genehmigt
Genehmigung: 19.12.2022

Leistungsbezüger: Gemeinden, Datenverwaltungsstellen, Planungsbüros
Leistungserbringer: Amt für Raumplanung
Gesamtvorhaben: ÖREB-Kataster, Minimale Geodatenmodelle Planungszonen

Verteiler: Öffentlichkeit

Änderungskontrolle:

Version	Änderung	Bearbeiter/in	Datum
0.1	Initialfassung	M. Ruckstuhl	29.07.2022
0.2	Anpassungen Rückmeldung M. Müller	M. Ruckstuhl	09.08.2022
0.3	Anpassungen ARC Overlaps, publiziert_bis	M. Ruckstuhl	01.09.2022
0.4 +0.5	Anpassungen Tabelle Amt	M. Ruckstuhl	04.11.2022
1.0	Zustimmung durch GKGK und Genehmigung der GIS-Fachstelle	M. Ruckstuhl	19.12.2022

Sprachliche Gleichbehandlung

Diese Dokumentation verwendet Rollenbezeichnungen, die unabhängig vom Geschlecht einer Person und von Stellen einer Organisation sind. Die Rollen können sowohl von Frauen als auch von Männern als Rollenträgerinnen bzw. Rollenträger wahrgenommen werden.

Glossar

- ARP** Amt für Raumplanung
- RI** Abteilung Rauminformation
- OP** Abteilung Ortsplanung
- DVS** Datenverwaltungsstelle Nutzungsplanung kommunal
- GKGK** GIS-Koordinationsgruppe Gemeinden-Kanton
- RBG** Kantonales Raumplanungs- und Baugesetz vom 8. Januar 1998 (SGS 400)
- RBV** Kantonale Verordnung zum Raumplanungs- und Baugesetz vom 27. Oktober 1998 (SGS 400.11)
- RRB** Regierungsratsbeschluss
- GeoIV** Geoinformationsverordnung (SR 510.620)
- KGeoIV** Kantonale Verordnung über Geoinformation (SGS 211.58)
- MGDM** minimales Geodatenmodell
- KGDM** kantonales Geodatenmodell

Dokumentinformation

Die Zustimmung durch die GIS-Koordinationsgruppe Gemeinden-Kanton erfolgte am 23.11.2022, die Genehmigung durch die GIS-Fachstelle am 19.12.2022, die Veröffentlichung am 01.01.2023.

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	4
2.	Ausgangslage	4
2.1	Rahmenbedingungen	4
2.2	Gesetzliche Grundlagen	4
2.3	Anforderungen	4
2.4	Zielsetzungen	4
3.	Umsetzung, Methodik	5
4.	Semantische Beschreibung	5
4.1	Einleitung	5
4.2	Inhalt	5
4.2.1	Rechtsvorschriften	5
5.	UML-Klassendiagramme	5
6.	Objektkatalog	6
6.1	Technische Hinweise.....	6
6.1.1	Kardinalität.....	6
6.2	Beschreibung der Klassen	7
7.	Erfassungsgrundsätze	8
7.1	Geometrie	8
8.	Nachführungskonzept	8
8.1	Gesamtdatensatz	9
8.2	Nachführung.....	9
8.3	Historisierung.....	9
8.4	Nachhaltige Verfügbarkeit.....	9
9.	MGDM-Mapping	9
9.1	MGDM-Übersicht.....	10
9.2	MGDM-Tabelle	11
10.	Internet Verknüpfungen	11
11.	Interlis Code	11
11.1	Allgemeine Beschreibung	11
11.1.1	Minimale Geodatenmodelle Bund	11
11.2	Inhalt Interlis Datenmodell	11

1. Einleitung

Dieses Dokument beschreibt das Datenmodell für die kantonalen und kommunalen Planungszonen im Kanton Basel-Landschaft. Die folgenden Geobasisdaten gemäss Anhang 1 der KGeoIV sind Bestandteil dieser Datenmodellbeschreibung:

Thema	ID	Zuständigkeit
Planungszonen	76	Kantone

Die Datenmodellokumentation beschreibt die Rahmenbedingungen und Zielsetzungen die dem Datenmodell zugrunde liegen.

Das konzeptionelle Datenmodell liegt in INTERLIS 2.3 vor. Das Datenmodell wird in dieser Dokumentation durch das UML-Klassendiagramm und den Objektkatalog beschrieben. Die ILI-Modelldateien bilden einen Anhang zur Datenmodellokumentation.

Diese Modelldokumentation richtet sich an Fachleute, welche sich mit der Modellierung sowie Erfassung der Geobasisdaten im Bereich der Planungszonen befassen.

2. Ausgangslage

2.1 Rahmenbedingungen

Seit dem 18.09.2017 ist das Minimale Geodatenmodell des Bundes (MGDM) in Kraft.

2.2 Gesetzliche Grundlagen

nationales Gesetz	SR 700	Bundesgesetz über die Raumplanung (Raumplanungsgesetz, RPG)
kantonales Gesetz	SGS 400	Raumplanungs- und Baugesetz (RBG)
nationales Gesetz	SR 510.62	Bundesgesetz über Geoinformation (GeoIG)
nationale Verordnung	SR 510.620	Verordnung über Geoinformation (GeoIV)
kantonale Verordnung	SGS 211.58	Verordnung über Geoinformation (GeoVO)
nationale Verordnung	SR 510.622.4	Verordnung über den Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREBKV)

2.3 Anforderungen

Die Geobasisdaten müssen die Anforderungen des MGDM des Bundes und die Anforderungen des ÖREB-Katasters erfüllen.

2.4 Zielsetzungen

Aus den rechtlichen Grundlagen und den weiteren Anforderungen ergeben sich folgende Zielsetzungen für die kantonalen Geodatenmodelle (KGDM).

Das Modell

- erlaubt es, die eigentümerverbindlichen Geodaten der Planungszonen auf Stufe Kanton und Gemeinde vollständig, unverfälscht und verbindlich abzubilden;

- ermöglicht den Transfer der Daten ins Minimale Geodatenmodell Planungszonen des Bundes;

3. Umsetzung, Methodik

Das neue KGDM orientiert sich an den bestehenden kantonalen Geodatenmodellen der Nutzungsplanung und am MGDM.

4. Semantische Beschreibung

4.1 Einleitung

Die Gemeinden oder der Kanton können Planungszonen zur Sicherung und Durchführung der Richt- und Nutzungsplanung für das ganze Gemeindegebiet, Teile davon oder einzelne Parzellen erlassen.

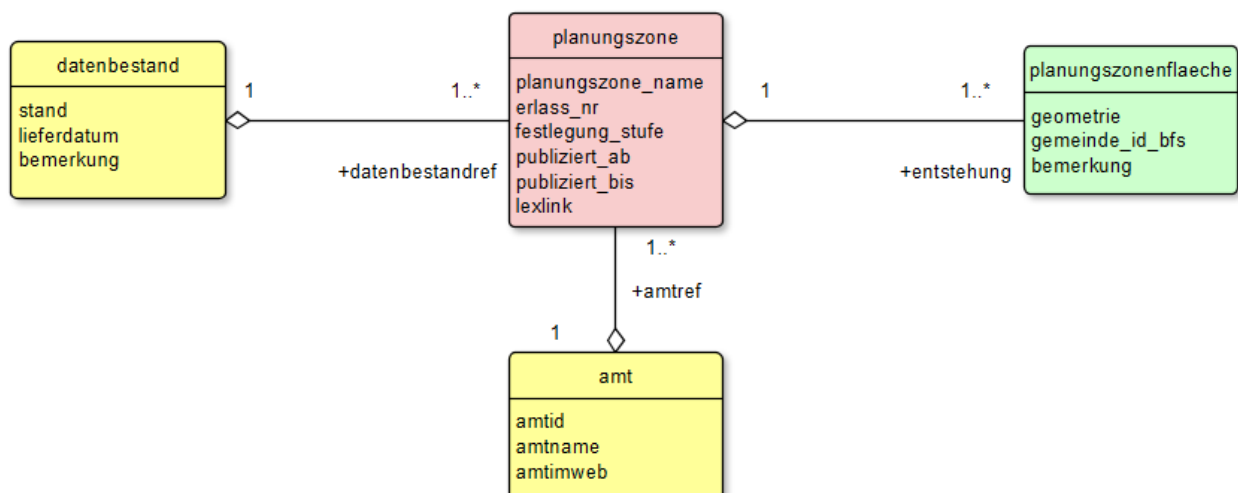
4.2 Inhalt

Planungszonen werden als Einzelflächen erfasst. Die Informationen zum Erlass und zum Datenbestand werden in den entsprechenden Attributen erfasst. Die Verknüpfung zu den Rechtsvorschriften erfolgt über den Lexlink.

4.2.1 Rechtsvorschriften

Die Erlasse zu den Planungszonen der Gemeinden und des Kantons werden als Rechtsvorschriften in OEREBlex verwaltet und mittels Lexlink mit den Geodaten verknüpft.

5. UML-Klassendiagramme



Jede Planungszonefläche ist mit einem Eintrag in der Entität «planungszone» über das Attribut «entstehung» verknüpft. Jede Planungszone ist über das Attribut «datenbestandsref» mit der Entität «datenbestand» verknüpft. Jede Planungszone ist über das Attribut «amtref» mit der Entität «amt» verknüpft. In der Entität «datenbestand» ist genau ein Eintrag für den Datensatz vorgesehen.

6. Objektkatalog

6.1 Technische Hinweise

6.1.1 Kardinalität

In den folgenden Tabellen werden für die Kardinalität die folgenden Werte "0..1" und "1" benutzt. Der Wert "0..1" bedeutet, dass der Inhalt des Attributes optional ist. Der Wert "1" bedeutet, dass der Inhalt des Attributes zwingend ist.

Beschreibung der Wertebereiche

einzelflaeche		Geometrie
Werte	Beschreibung	
SURFACE	INTERLIS unterscheidet zwischen Einzelflächen (SURFACE) und Gebietseinteilung (AREA). Eine Einzelfläche kann eine oder mehrere innere Berandungen enthalten (Enklaven). Die Einzelfläche wird in diesem Datenmodell nur aus Bögen und geraden Liniensegmenten gebildet.	

festlegungstufe		Aufzählung
Werte	Beschreibung	
Gemeinde	Die Festlegung erfolgte auf Stufe Gemeinde.	
Kanton	Die Festlegung erfolgte auf Stufe Kanton.	
Andere	Die Festlegung erfolgte auf einer anderen Stufe.	

bldatum		Datum
Werte	Beschreibung	
XMLDate	Datumsformat	

6.2 Beschreibung der Klassen

Für jede neue Datenlieferung bzw. Datenabgabe wird die Klasse «datenbestand» aktualisiert.

datenbestand			
Name	Kardinalität	Typ	Beschreibung
stand	1	bldatum	Das Datum gibt den Nachführungstand (Datum der letzten Bearbeitung) des Datensatzes wieder.
lieferdatum	0..1	bldatum	Datum der Datenlieferung.
bemerkung	0..1	Text	Erläuternder Text oder Bemerkung bezüglich der letzten Bearbeitung.

Jede Planungszone wird mit der Klasse «amt» verknüpft.

amt			
Name	Kardinalität	Typ	Beschreibung
amtid	1	Zahl	Eindeutige Nummer für die zuständigen Stellen der Planungszone.
amtname	1	Text	Name des Amtes, welches die Daten liefert.
amtimweb	0..1	Text	Web-Adresse des Amtes.

Der Erlass und die Metainformationen einer Planungszone werden in der Klasse «planungszone» abgebildet.

planungszone			
Name	Kardinalität	Typ	Beschreibung
planungszone_name	1	Text	Name der Planungszone. Beispiel: "Planungszone Spiesshöfli"
erlass_nr	0..1	Text	Nummer des Entscheides der Beschlussbehörde.
festlegung_stufe	1	Aufzählung	Zuordnung zu der Festlegungsstufe (Gemeinde oder Kanton).
publiziert_ab	1	Datum	Datum des Beginns des Erlasses der Beschlussbehörde.

publiziert_bis	1	Datum	Datum des Ablaufs des Erlasses der Beschlussbehörde.
lexlink	1	Zahl	Eintrag des 'LexLink' für die Verknüpfung der Rechtsvorschriften im ÖREB-Kataster (Identifikator des Entscheides im ÖREBlex).
datenbestandref	1	Text	Fremdschlüssel zur Klasse «datenbestand».
amtref	1	Text	Fremdschlüssel zur Klasse «amt».

Die Geometrien der Planungszonen werden in der Klasse «planungszonenflaeche» abgebildet. Zusammenhängende Planungszonen, welche über mehrere Gemeinden erlassen werden, werden an der Gemeindegrenze aufgeteilt.

planungszonenflaeche			
Name	Kardinalität	Typ	Beschreibung
geometrie	1	einzelflaeche	Geometrie als Einzelfläche
gemeinde_id_bfs	1	Zahl	Gemeindeidentifikator des Bundesamtes für Statistik.
bemerkung	0..1	Text	Erläuternder Text oder Bemerkung
entstehung	1	Text	Fremdschlüssel zur Klasse «planungszone».

7. Erfassungsgrundsätze

Die Abgrenzungen der Planungszonen orientieren sich in der Regel an den Parzellengrenzen und an den Zonengrenzen der Nutzungsplanung.

7.1 Geometrie

Aggregierte Geometrien (Multipolygon, Multilinie und Multipunkt) sind nicht erlaubt.

8. Nachführungskonzept

Die laufende Nachführung erfolgt durch das ARP in einer Kopie des aktuellen Gesamtdatensatzes. Ist die Nachführung freigegeben, wird der Gesamtdatensatz ausgetauscht und bereitgestellt.

Die Begriffe Nachführung und Historisierung werden in diesem Dokument folgendermassen definiert:

Nachführung: laufende oder periodische Anpassung der Geobasisdaten an Veränderungen von Standort, Ausdehnung und Eigenschaften der erfassten Räume und Objekte;

Historisierung: Festhalten von Art, Umfang und Zeitpunkt einer Änderung von Geobasisdaten;

8.1 Gesamtdatensatz

Der Gesamtdatensatz umfasst alle Planungszonen auf kantonaler und kommunaler Stufe.

8.2 Nachführung

Ziel ist es die rechtliche Entstehung abzubilden. Die Nachführung erfolgt nach dem Erlass der Planungszone.

8.3 Historisierung

Gemäss Geoinformationsgesetz bzw. Geoinformationsverordnung sind Geobasisdaten, die eigentümer- oder behördenverbindliche Beschlüsse abbilden, so zu historisieren, dass jeder Rechtszustand mit hinreichender Sicherheit und vertretbarem Aufwand innert nützlicher Frist rekonstruiert werden kann.

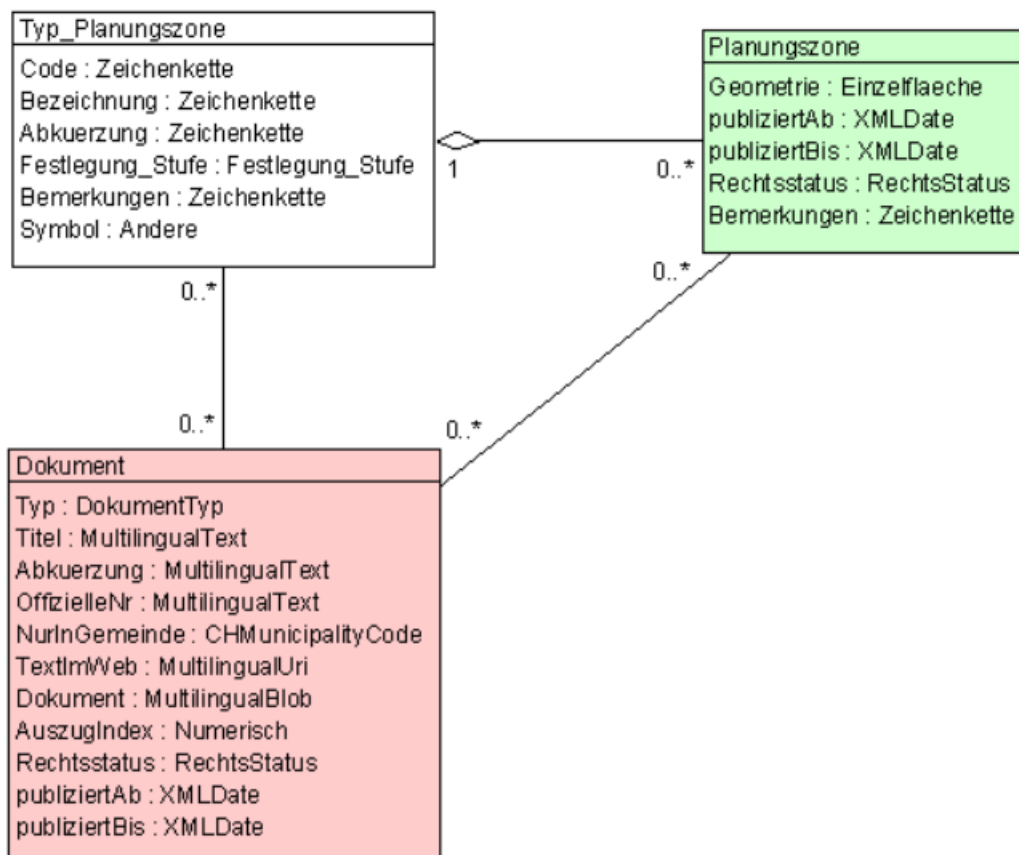
Die Historisierung wird durch das ARP sichergestellt, indem die verschiedenen Datenstände sicher abgelegt werden.

8.4 Nachhaltige Verfügbarkeit

Gemäss GeoIV Art. 14 werden Geobasisdaten so aufbewahrt, dass sie in Bestand und Qualität erhalten bleiben. Das ARP stellt die nachhaltige Verfügbarkeit nach jeder Nachführung sicher. Die nachhaltige Verfügbarkeit wird auch für die historisierten Zustände umgesetzt.

9. MGDM-Mapping

UML-Klassendiagramm MGDM 76



Typ_Planungszone

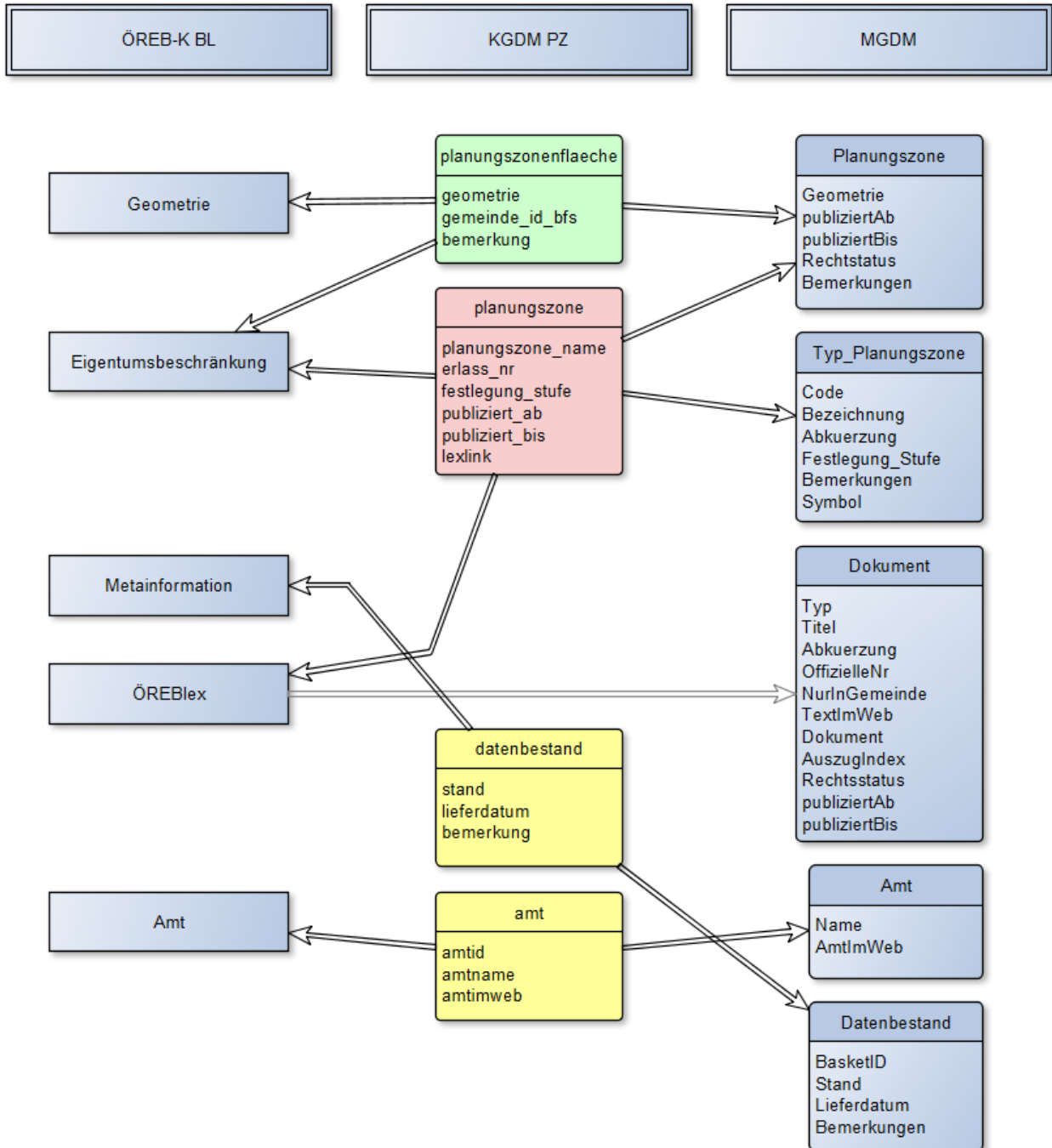
Es gibt aus Sicht ARP nur zwei Typen: kommunal und kantonal.

Diese sind aufgrund des Attributes «festlegungsstufe» abbildbar.

Dokument

Kommt inhaltlich aus dem OEREBlex und wird beim Export ins MGDM direkt mit der Planungszone verknüpft.

9.1 MGDM-Übersicht



9.2 MGDM-Tabelle

KGDM	MGDM
planungszone.flache.geometrie	Planungszone.Geometrie
planungszone.publiziert_ab	Planungszone.publiziertAb
planungszone.publiziert_bis	Planungszone.publiziertBis
planungszone → «inKraft»	Planungszone.Rechtsstatus
planungszone.flache.bemerkung	Planungszone.Bemerkungen
planungszone.festlegung_stufe	Typ_Planungszone.Code
planungszone.festlegung_stufe	Typ_Planungszone.Bezeichnung
planungszone.festlegung_stufe	Typ_Planungszone.Festlegung_Stufe
planungszone.lexlink & ÖREBlex → «Rechtsvorschrift»	Dokument.Typ
planungszone.lexlink & ÖREBlex [Titel]	Dokument.Titel
planungszone.lexlink & ÖREBlex → «inKraft»	Dokument.Rechtsstatus
planungszone.lexlink & ÖREBlex [Datum Inkraftsetzung]	Dokument.publiziertAb
planungszone.lexlink & ÖREBlex [Datum Ausserkraft]	Dokument.publiziertBis
amt.amtname	Amt.Name
amt.amtimweb	Amt.AmtImWeb
Fixer Wert	Datenbestand.BasektID
datenbestand.stand	Datenbestand.Stand
datenbestand.lieferdatum	Datenbestand.Lieferdatum

10. Internet Verknüpfungen

Verordnung zum Raumplanungs- und Baugesetz (RBV): <http://bl.clex.ch/frontend/versions/1245>

Technische Weisungen zu § 3a RBV: [/techn-weisungen-rbv.pdf](http://www.bl.ch/techn-weisungen-rbv.pdf)

Geo-Portal des Kantons Basel-Landschaft: <http://www.geo.bl.ch>

Geodaten des Amtes für Raumplanung Basel-Landschaft: <https://www.baselland.ch/politik-und-behörden/direktionen/bau-und-umweltschutzdirektion/raumplanung/grundlagen/geodaten>

Das Portal des ÖREB-Katasters: <http://www.cadastre.ch>

11. Interlis Code

11.1 Allgemeine Beschreibung

Aufgrund der Rückmeldung der GIS-Fachstelle wurden alle Tabellen- und Attributnamen in Kleinbuchstaben definiert.

11.1.1 Minimale Geodatenmodelle Bund

Die minimalen Geodatenmodelle (MGDM) des Bundes werden nicht importiert und erweitert. Die MGDM sind in erster Linie Transfermodelle. Sie beinhalten zum Teil Definitionen, die die kantonalen Modelle zu sehr einschränken oder Widersprüche verursachen.

11.2 Inhalt Interlis Datenmodell

Siehe Beilage

- ch_bl_arp_planungszonen_V1_0.ili